

Liebe Freiwillige,

puh, fast geschafft. Noch neun Tage und 2020 ist vorbei. Wir freuen uns auf eine kleine Atempause zwischen den Tagen und wünschen Ihnen / euch genau dies: Etwas Ruhe zum Luftholen, das Gefühl der Gemeinschaft und viel Vertrauen in die Zukunft!



Die Sozialwissenschaftlerin Maja Göpel hat es sehr treffend [in der ZEIT beschrieben](#): „Wohlergehen kann auch als Zuversicht verstanden werden, als eine Haltung, die widerstandsfähig macht. Als ein glückliches Leben gilt (in Asien) nicht eines, das ohne Schmerz oder Not verläuft, sondern beschreibt eine Weise, der Welt zu begegnen und mit ihr vernetzt zu sein, durch die ich mich gewappnet fühle, mit den Dingen umzugehen, die auf mich zukommen.“

Wir arbeiten daran.

Bleibt gesund und macht vielleicht einfach einmal nichts.

Herzliche Grüße vom Redaktionsteam

Stefanie Grüter, Susanne Hauke, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Desirée Verheyden

PS: Es fehlen noch Weihnachtsgeschenke? Tolle Tipps unter „Weihnachtswunschlisten-Vorschläge“ s.u.

PPS: Der nächste Rundbrief erscheint am 12.01.2021. Hinweise bitte bis Freitag, 08.01. an mentoren@koeln-freiwillig.de mailen.

PPPS: Kein Interesse mehr am Rundbrief? Eine kurze Mail an mentoren@koeln-freiwillig.de reicht und wir nehmen Sie/Dich aus dem Verteiler.

VERNETZUNG

20.04.2021 Zeit: 18:00 - 21:00 Uhr, Online

Engagier dich! – Engagementbörse für die ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit

Das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung funktioniert nicht von alleine, es braucht Engagement! In Köln gibt es viele gute Projekte und Initiativen. Sie helfen u.a. bei der Wohnungs- oder Arbeitssuche, organisieren Sprachtandems und Mentorenschaften, bieten Fußball und Freizeittreff u.v.m. So unterschiedlich sie sind, eins haben sie gemeinsam: Sie suchen neue Mitstreiter*innen! Bei „Engagier dich!“ können Interessierte unverbindlich mit Engagierten ins Gespräch kommen, sich informieren und unverbindlich schauen, ob und wie eine ehrenamtliche Zusammenarbeit gelingen kann. Eine Veranstaltung des Forum für Willkommenskultur, der VHS Köln und des AK 9plus. [Mehr Infos](#)

Neu! Hinweis für Willkommensinitiativen, die sich bei „Engagier dich!“ vorstellen wollen: Das Forum unterstützt euch gerne dabei, euch auch online gut vorzustellen! Eine Idee ist, kurze Filme über eure Initiative zu drehen. Diese könnt ihr bei „Engagier dich!“ und zu anderen Anlässen nutzen. Im Januar bieten wir dazu in Kooperation mit dem In-Haus zwei Workshops an. Hier lernt ihr, euer Drehbuch selber zu schreiben, mit dem Handy zu filmen und mit einfachen Apps zu schneiden. Wer sich Dreh und Schnitt nicht zutraut, kann sich gerne an uns wenden. Wir haben einige Profis (Filmemacher*innen und Cutter*innen), die ihre kostenlose Unterstützung angeboten haben! Meldet euch bei Interesse bei Gabi Klein, gabi.klein@koeln-freiwillig.de, Tel. 0221-888 278-24

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

13.01.2021, Zeit: 17:30 Uhr, Ort: online

Neu! 2ter Runder Tisch für Geflüchtetenarbeit in Chorweiler

Vorläufige Tagesordnung: Begrüßung / Einweisung in „Microsoft Teams“ / Aktuelles aus dem Bezirk / Vorstellung und Aktuelles aus dem Begegnungshaus Roggendorf / Vorstellung und Aktuelles vom Interkultureller Dienst (IKD)/ Verschiedenes und Termine. Um einen möglichst reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir Sie, sich bis zum 10.01.2021 bei Cornelia Abels per [Mail](#) anzumelden.

Neu! Fr, 15.01.2020, Zeit: 18.00-20:30 Uhr & Sa, 16.01.2021, 10:00 – 12:30 Uhr, Ort: Online

Qualifizierung für Babellos – freiwillige Sprachbegleitung für Geflüchtete

Über das Projekt Babellos der Kölner Freiwilligen Agentur unterstützen freiwillige Sprachbegleiter*innen Geflüchtete mit nicht ausreichenden deutschen Sprachkenntnissen. Die Freiwilligen werden vor ihrem ersten Einsatz qualifiziert und bei ihrem Engagement durch Austauschtreffen und Impulsveranstaltungen begleitet. Die nächste Qualifizierung findet online statt, Interessierte sind herzlich willkommen! Kontakt & Anmeldung: Bashir Alzaalan, Bashir.alzaalan@koeln-freiwillig.de, Tel. 0221-888278-11. [Mehr Infos](#)

Neu! 19.01.2021, Zeit: 17:30 - 19:00 Uhr, Ort: online

Online-Austausch: Digitale Teilhabe von Flüchtlingen

Während der Corona-Pandemie sind alle auf das Internet und digitale Endgeräte angewiesen. Vielen Geflüchteten fehlt beides. Von einer schwachen oder fehlenden Internetverbindung sind vor allem Menschen betroffen, die in Gemeinschaftsunterkünften leben. Interessierte sind eingeladen, ihre Erfahrungen zu digitalen Teilhabemöglichkeiten von Geflüchteten zu teilen. Werden Unterkünfte mit (leistungsfähigem) Internet versorgt oder ist dies geplant? Stehen Geflüchteten digitale Endgeräte zur Verfügung bzw. werden Sozialleistungen für deren Beschaffung gewährt? Wie können Engagierte sich für digitale Teilhabe stark machen? Anmeldung bitte bis zum 14.01.2021 bei Mira Berlin per [Mail](#). Veranstalter: Flüchtlingsrat NRW e.V.

22.01.2020, Zeit: 18:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

„Freiwillige gesucht!“ Workshop zur Erstellung von Videos zur Gewinnung neuer Freiwilliger

Kurze prägnante Filme sind bestens für das Marketing geeignet - warum also nutzen wir sie nicht auch, um neue Freiwillige zu gewinnen? Wie schaffen wir es, uns und unsere Engagementangebote „videokonform“ zu beschreiben? In unserem Workshop werden zunächst die Rahmenbedingungen für Marketingvideos vorgestellt. Im Anschluss werden wir Ideen für Scripts, also eine Art Drehbuch, erarbeiten. Ziel ist, dass jede*r Teilnehmer*in so gut vorbereitet wird, dass sie/er ein individuelles Drehbuch möglichst selbständig in ein Video umsetzen kann. Gerne können mehrere Personen aus einer Initiative teilnehmen! Eine Kooperationsveranstaltung des In-Haus e.V. und des Forum für Willkommenskultur. [Mehr Infos](#). Anmeldung per [Mail](#).

22. - 24.01.2021, Zeit: Fr. + Sa., 10:00 - 18:00 Uhr und So. 10:00 - 16:00 Uhr, Ort: Jugendherberge Köln-Riehl, An der Schanz 14, 50735 Köln oder online

Neu! Fortbildung „Trauma und Intersektionalität im Kontext Flucht“

Viele Geflüchtete haben traumatische Erlebnisse wie Diskriminierung oder (sexualisierte) Gewalt überlebt. Für sie ist ein Schutz vor weiteren Ohnmachtserfahrungen entscheidend. Wie kann eine feministische und rassismuskritische Arbeit aussehen, die Behinderungen und Ausschlüsse sichtbar macht? Um das eigene professionelle Handeln zu reflektieren, schauen sich die Teilnehmenden diese Mehrfachdiskriminierungen und Ausgrenzungserfahrungen geflüchteter Menschen aus einer Traumaperspektive an. medica mondiale bietet die Fortbildung für Hauptamtliche und Aktivist*innen mit Basiskenntnisse an. Solidaritätsbeitrag 160,00 Euro, regulärer Beitrag 119,70 Euro, ermäßigter Beitrag 75,00 Euro. Anmeldung bis zum 05.01. über ein [Anmeldeformular](#) [Mehr Infos](#).

Neu! 26.01.2020, Zeit: 19:00 – 20:00 Uhr, Online (Link nach Anmeldung)

WelcomeWalk – Nächster Einführungsworkshop zum Thema ‚Vielfältiger als Gedacht - mit Stereotypen und Machtverhältnissen sensibel umgehen‘

Beim Welcome Walk treffen sich Freiwillige und Geflüchtete drei mal drei Stunden und erkunden gemeinsam die Stadt! Dabei kann man sich gegenseitig die Lebensgeschichte erzählen, Rezepte austauschen, gemeinsam kochen, Musik spielen, singen, Schach und andere Spiele spielen oder was auch immer gefällt! Die ‚Walks‘ können jetzt, während der eingeschränkten Kontaktmöglichkeiten persönlich oder digital erfolgen. Die Freiwilligen werden online auf die Walks vorbereitet. Kontakt und Anmeldung: Susanne Hauke 0221-888278-14 oder per [Mail](#). [Mehr Infos](#)

26.01.2021, Zeit: 17:30 - 19:00 Uhr, Ort: online

Neu! Online-Austausch: Ehrenamtliche Lernförderung für geflüchtete Schülerinnen

Immer mehr Flüchtlingsinitiativen bieten individuelle Nachhilfe oder eine offene Hausaufgabenbetreuung an – auch, weil Bildungsungleichheiten in der Corona-Pandemie zuzunehmen drohen. Deshalb sind alle eingeladen, die geflüchtete Kinder ehrenamtlich auf ihrem Bildungsweg unterstützen möchten, zum Erfahrungsaustausch ein: Welche Bedarfe haben die Schülerinnen aktuell und wie funktioniert die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Ehrenamtlichen? Welche Formen der ehrenamtlichen Lernförderung gibt es und wie können sie Corona-konform umgesetzt werden? Anmeldung bitte bis zum 21.01.2021 bei Maria Fechter per [Mail](#). Veranstalter: Flüchtlingsrat NRW e.V.

27. 01.2021, Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, Ort: online

Neu! Online-Austausch: Finanzierungsmöglichkeiten in der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe

Ganz ohne finanzielle Mittel ist die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit auf Dauer nur schwer zu bewerkstelligen. Wir möchten Ihnen einige Finanzierungsmöglichkeiten vorstellen und uns mit Ihnen darüber austauschen, wodurch Ihnen in Ihrer Flüchtlingsinitiative Finanzmittel zur Verfügung stehen, in welchen Bereichen es hieran Bedarf gibt und welche (weiteren) Finanzierungsmöglichkeiten in Frage kommen könnten. Anmeldung bitte bis zum 22.01.2021 bei Jan Lüttmann per [Mail](#). Veranstalter: Flüchtlingsrat NRW e.V.

30.01.2021, Zeit: 10.00 – 17:00 Uhr, Ort: In-Haus e.V., Ottmar-Pohl-Platz 3a und 5, 51103 Köln

Filmwerkstatt Willkommenskultur

Egal, ob es um die Suche nach Freiwilligen, einem kurzen Imagefilm für unsere Website oder einen Spendenaufruf mit Bewegtbildern geht - die große Frage ist immer: Wie können wir einen Film mit einfachen Mitteln drehen und schneiden? Wie können wir mit unserem Smartphone filmen und mit welchen, möglichst kostenlosen Anwendungen können wir das Material später in eine ansehnliche Form bringen? Welche Apps verstehen auch "Nicht-Profis"? Bei unserem Workshop gibt es die Antworten, die auch gleich vor Ort ausprobiert werden können. Gerne können sich auch zwei Freiwillige aus einer Initiative anmelden. Das fördert die Kreativität und macht mehr Spaß beim Transfer in die Praxis ;-) Eine Kooperationsveranstaltung des In-Haus e.V. und des Forum für Willkommenskultur. [Mehr Infos und Anmeldung](#).

Weihnachtswunschlisten-Vorschläge

All you need is less – Spenden statt Sachen

Neu! Last-Minute-Geschenk: Personalisierte Spendenurkunde der Refugee Law Clinic auf Samos

Das ehrenamtliche Team IHaveRights.eu der Refugee Law Clinic auf Samos hat 2020 über 50 Personen im „Hotspot“ auf [Samos](#) mit Eilanträgen vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte unterstützt. Ein Teil der Fälle geht jetzt ins Hauptverfahren, um zu bestimmen, ob die Zustände im „Hotspot“ auf Samos gegen die Europäische Menschenrechtskonvention verstoßen.

Für die oft mehrjährigen Verfahren vor dem EGMR sammelt RLC Spenden. Wer eine Spende verschenken will, erhält eine personalisierte Spendenurkunde per Mail. [Mehr Infos](#)

Neu! Rettet die „Soziale Beratung von Geflüchteten“

Die Bundes- und Landesregierungen geben derzeit Hunderte von Milliarden Euro für Schutzschilder und Rettungsschirme aus, um die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie abzumildern. Leider nicht für die Flüchtlingssozial- und Migrationsarbeit, ganz im Gegenteil: Das Land NRW hat im Programm „Soziale Beratung von Geflüchteten“ viele Fördersätze ab dem 01.01.2021 einschneidend abgesenkt und die erforderlichen Eigenanteile drastisch erhöht. Wer Soziale Beratung für Geflüchtete auch im neuen Jahr sicherstellen möchte, kann dies durch Spenden an den Kölner Flüchtlingsrat Spenden unterstützen. [Mehr Infos.](#)

Neu! Spendenaktion „Los, für Lesbos“

Noch bis zum 24.12.2020 läuft die Spendenaktion „Los für Lesbos“ der Kampagne #LeaveNoOneBehind. Prominente verschenken Preise für eine Verlosung. So stiftet Daniel Craig z.B. ein signiertes Exemplar des limitierten Bildbands „James Bond Archives“, Jürgen Klopp sein persönliche Meisterschaftscap & Brille von der ersten LFC-Pressekonferenz und Diane Kruger ihre Handtasche von Dries Van Noten. Der komplette Erlös wird darauf verwendet, den Menschen vor Ort zu helfen und auf ihr Schicksal aufmerksam zu machen. [Mehr Infos.](#)

Neu! Verschenke Solidarität mit der zivilen Seenotrettung

Zeige Solidarität mit der zivilen Seenotrettung und setze auf der Straße ein Zeichen für Menschenrechte durch die Pullover, Jumper, Mützen, Hoodies von Sea-Watch e.V., einer gemeinnützigen Initiative, die sich der zivilen Seenotrettung im zentralen Mittelmeer verschrieben hat. [Mehr Infos.](#)

Neu! Weitere Tipps bei „Willkommen in Nippes“

Jeden Tag eine Initiative / Organisation, die sich für Geflüchtete einsetzt, z.B. One happy family auf Lesbos, SOS Bihac in Bosnien. [Mehr Infos.](#)

Spendenaufruf für humanitäre Hilfe in Bosnien

In Bosnien stranden derzeit mehr als 10.000 Geflüchtete an der europäischen Außengrenze. Es fehlt an fast allem: Kleidung, Nahrung und medizinische Versorgung. Unzählige der Geflüchteten müssen auf der Straße, in den Wäldern oder in Industrieruinen ausharren, da es zu wenig Plätze in den Lagern gibt. Seit 2018 fährt der Kölner Spendenkonvoi e.V. immer zum Jahreswechsel in die Städte Bihać und Velika Kladuša um die Geflüchteten und die wenigen lokalen Helfer*innen zu unterstützen. Die Spenden verwenden sie u.a. für die finanzielle Unterstützung der lokalen Hilfsstrukturen, die medizinische Versorgung der Geflüchteten und die Versorgung der Geflüchteten mit Lebensmitteln und Kleidung. [Zur Spendenaktion.](#)

Spendenaufruf des DSI

Während des Advents stellt das Deutsch-Syrische Informationsforum (DSI) wieder Hilfsorganisationen vor, die dringend Spenden benötigen. [Zur Adventsaktion auf Facebook.](#)

Seebrücke statt Seidenschal

Unter dem Motto „Werde Brückenbauer*In: Schenke Menschlichkeit“ hat die Aktion Seebrücke ihre Weihnachtsspendenaktion gestartet. Als Symbol der Solidarität erhalten Spender ein knalloranges Dankeschön! [Jetzt spenden.](#)

Klimakarten

Lasst uns gemeinsam europäische CO2-Zertifikate zu Weihnachten verschenken. Damit kaufen wir die Zertifikate den europäischen Großverschmutzern weg und reduzieren so die Emissionen innerhalb Europas. Anna hat für diesen Zweck Weihnachtskarten illustriert. Mit jeder Karte geht eine Spende an den Verein Compensators, der mit dem Geld CO2-Zertifikate kauft. [Mehr Infos.](#)

Babellos – ehrenamtliche Sprachbegleitung für Geflüchtete

Mehr als 800 Sprachbegleitungseinsätze in zweieinhalb Jahren, mehr als 100 Freiwillige, 80 davon mit eigener Fluchterfahrung – das sind die Zahlen zum Projekt Babellos, welches die Kölner Freiwilligen Agentur seit März 2018 durchführt. Die Anschubfinanzierung durch die Aktion Mensch endet im Februar 2021. Die Chancen sind gut, dass wir ab Juni 2021 wieder eine Förderung bekommen. Die Zeit dazwischen wollen wir mit Spenden überbrücken, damit auch im März, April und Mai 2021 Geflüchtete eine Sprachbegleitung bekommen. Daher sammeln wir Spenden über die Plattform betterplace.. [Link zum Spendenportal.](#)

Sometimes it has to be something - Sachen als Spenden

Donate and win

25 Persönlichkeiten stellen persönliche Gegenstände zur Verfügung, die Sie gewinnen können. Der gesamte Erlös wird im Rahmen der Aktion #LeaveNoOneBehind für wohltätige Zwecke verteilt. Die Kampagne läuft vom 2. Dezember (13.00 Uhr) bis zum 24. Dezember 2020 (23.59 Uhr). [Zum Shop.](#)

Buntstifte verschenken – Hautfarben, So Bunt ist Deutschland

Mit den Hautfarben von GoVolunteer malen Kinder ihre Freunde endlich so, wie sie wirklich aussehen: bunt – verschieden – hautfarben! [Hier bestellen.](#) Alle Erlöse fließen zu 100% in die gemeinnützigen Integrationsprojekte von GoVolunteer, die genauso vielfältig sind wie unsere Gesellschaft.

Weihnachtsgeschenke

Die 1Up Graffiti-Crew hat nicht nur riesige Häuserfassaden mit #LeaveNoOneBehind bemalt, sondern auch Produkte für den LNOB Shop designt. Alle Gewinne fließen in die gemeinnützige Arbeit. [Hier geht es zum Shop.](#)

Der Streetart Solikalender 2021 ist da! Buntstifte verschenken – Hautfarbe

Der Wandkalender von Bürger*innen-Asyl ist ein ideales Weihnachtsgeschenk für alle, die sich nicht damit abfinden wollen, dass Menschen einfach weggeschafft werden. Mindestpreis 10 Euro, möglichst mehrere Exemplare kaufen! Erhältlich als Bestellung per Mail. [Mehr zum Wandkalender.](#)

Klimakarten

Europäische CO2-Zertifikate zu Weihnachten verschenken? Ja, damit kann man die Zertifikate den europäischen Großverschmutzern wegkaufen und so die Emissionen innerhalb Europas reduzieren. Anna hat für diesen Zweck Weihnachtskarten illustriert. Mit jeder Karte geht eine Spende an den Verein [Compensators](#), der mit dem Geld CO2-Zertifikate kauft. Verschenkt eine Klimakarte und mit ihr die verhinderten Emissionen.

Displaced Dishes: Lieblingsrezepte aus aller Welt

Gastronomin Pamela Gregory von den Samos-Volunteers gibt seit 2018 ein Fundraising Kochbuch heraus. Es enthält Lieblingsrezepte von Geflüchteten aus dem Lager in Samos und erscheint in diesem Jahr erstmals auch auf Deutsch. Bislang konnten durch das Fundraising-Projekt mehr als 30.000 Euro gespendet werden. Jedes verkaufte Kochbuch erhöht diese Summe. [Jetzt bestellen.](#)

So profitiert die Seenotrettung von Solidarität für die Kölner Clubszene

Mit der Kampagne „Error 404 -clubsnotfound“ wollen zwei Design-Studierende auf die corona-bedingten Probleme der Kölner Clubszene aufmerksam machen. Gemeinsam mit dem Kölner Fair-Fashion-Label Armed Angels haben sie limitierte T-Shirts und Beutel designed, die sie online verkaufen. Der gesamte Gewinn der Kampagne wird an die Sea Eye Gruppe Köln gespendet. [Mehr Infos zur Aktion](#) oder direkt zum [Online-Shop.](#)

Upcycling-Taschen aus Lesbos

Der Safe Passage Bags Workshop ist eines der wichtigsten Integrations- und Bildungsprojekte der Non-Profit-Organisation Lesbos Solidarity. Es ist ein Upcycling-Projekt, bei dem Flüchtlinge und Einheimische gemeinsam Taschen herstellen, die unter anderem aus den Rettungswesten, die von Geflüchteten am Strand von Lesbos zurückgelassen wurden, bestehen. Jede Tasche ist ein Symbol der Hoffnung. Denn das Projekt bietet den Campbewohner*innen nicht nur ein Gehalt, sondern dient darüber hinaus auch als Integrations- und Bildungsinitiative. [Zum Angebot.](#)

Statement-T-Shirts und Taschen mit Effekt

Aus einer beschissenen Situation das Beste zu machen: Das ist die Mission der Organisation „not a factory“. Die Initiative gibt Menschen, die sich in einer verzweiferten Lage befinden - die Möglichkeit zu arbeiten, zu lernen, Teil eines Teams zu sein und zusammenzuarbeiten. [Zum Angebot.](#)

INFORMATIONEN UND AKTIONEN (VON ZUHAUSE AUS) ZUR FLÜCHTLINGSITUATION AN DEN AUSSENGRENZEN EUROPAS

Viele weitere Informationen zu Aktionen und Projekten aus der Zivilgesellschaft, die sich für die Flüchtlinge an den Außengrenzen der EU einsetzen, gibt es auf unserer Website: [Link zur Website.](#)

Neu! Geflüchtete aus Griechenland: Abgeordnete machen Druck

Mehr als 200 Bundestagsabgeordnete fordern in einem "Weihnachtsappell", sofort mehr Menschen aus griechischen Flüchtlingslagern aufzunehmen: "Wir sehen die Bundesregierung in der Pflicht, den Kommunen und Ländern, die eine menschenwürdige Unterbringung ermöglichen können und wollen, eine Zusage für die Aufnahme zu erteilen." Rund 200 Kommunen und einige Bundesländer hatten sich bereit erklärt, zusätzliche Geflüchtete aufzunehmen. Doch Innenminister Horst Seehofer, der für diese Fragen zuständig ist, weigert sich vehement. Er will keine kommunale, sondern eine europäische Lösung in der Flüchtlingsfrage. Dabei gerät er nun sogar aus der eigenen CDU/CSU-Fraktion unter Kritik. [Mehr Infos](#)

Neu! Petition: Humanitäre Krise in Griechenland: Deutschland & Europa müssen Flüchtlingen Schutz bieten

Die Petition stellt vier Forderungen an die EU und an die Bundesregierung: Aufnahme von Geflüchteten auf den Ägäis-Inseln, ein Ende der Blockade der Familienzusammenführung, keine Abschiebung vor Prüfung eines Asylantrags und ein Ende der Polizeigewalt gegen Geflüchtete. Schon 154.000 Unterzeichner*innen – hier kann man mitmachen: [Link zur Petition](#)

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

Neu! Fakten gegen Vorurteile

Die Kampagne #LeaveNoOneBehind hat eine Reihe von Videos angefertigt, die Antworten, auf die am häufigsten geäußerten Vorurteile zu Asyl und Migranten liefern. Themen sind: Flucht aus Libyen; Illegale Pushbacks, Balkanroute, Das Märchen der Willkommenskultur; Kanarische Inseln, das neue Moria. [Mehr Infos.](#)

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

Neu! Powerful- ein Amif Projekt mit Kunst und Kultur zur Integration

IN VIA Köln bietet künstlerische und kulturelle Projekte an, u.a. Portraitfotografie und kreative Workshops. Zielgruppe sind Menschen mit Fluchthintergrund zwischen 18 – 30 Jahren. Institutionen und Einzelpersonen, die sich für die künstlerischen Angebote interessieren sowie Künstler*innen, die lernen möchten, Gruppen zu leiten, sind herzlich willkommen.

Ansprechpartnerin: Britta.Schaffeld@invia-koeln.de / Tel.: 0221- 4728715

Neu! Kultur-mobil in die Integration - Projekt Durchstarten

IN VIA Köln bietet Menschen mit Fluchthintergrund (18-27 Jahre) und unsicherem Aufenthalt eine sechsmonatige Qualifizierung als Ergänzungskraft in der Nachmittagsbetreuung im offenen Ganztage an. Ziel ist der Übergang in eine anschließende hauptamtliche Tätigkeit im Bereich offener Ganztage. Die Qualifizierung findet jeweils an 5 Tage á 5h statt. Die Teilnehmer*innen können ihre kulturelle, künstlerischen und/oder sportlichen Fähigkeiten ausbauen und gezielt in der Arbeit einsetzen. Start: Januar 2021. Ansprechpartnerinnen: Birgit.Urbanus@invia-koeln.de/ Mareike.Stauder@invia-koeln.de / Tel.: 0221- 4728715

Mitmachen – Das „In-Haus-Radio“ bringt engagierte junge Menschen on air

Mit dem Projekt „In-Haus-Radio“ will das Integrations e.V. (Köln-Kalk) die Beteiligung junger Menschen in der öffentlichen Diskussion ermöglichen und stärken. Ihre Ideen, Fragen und Visionen sollen einen medialen Raum erhalten. Dies gilt auch und gerade für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Migrations- und Fluchtgeschichte. Das Radiostudio steht allen Interessierten offen: jeden letzten Mittwoch eines Monats in der Zeit von 11:00-14:00 Uhr offen! Weitere Informationen gibt es unter Tel.: 0221-95794490 oder per Mail. Viele Beiträge sind online nachzuhören auf: <https://inhausradio.de>.

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

Neu! 19.01.21, Zeit: 16:30 – 17:30 Uhr, Ort: online

Infoveranstaltungen zu „Patenschaften für die außerschulische Begleitung von Flüchtlingskindern“

Die Kölner Freiwilligen Agentur und der Kölner Flüchtlingsrat vermitteln schon seit vielen Jahren erfolgreich Patenschaften zwischen Grundschulkindern mit Fluchterfahrung und Ehrenamtlichen.

Menschen, die Lust haben, ein Kind ein Jahr zu begleiten und zu fördern. Am 19. März startet die nächste Projektrunde. Voraussetzung ist die Teilnahme an einer Infoveranstaltung. Kontakt &

Anmeldung: Corinna Schüler, corinna.schueler@koeln-freiwillig.de, Tel. 0221-888278-22 [Mehr Infos](#)

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

Hinweis: *Viele Präsenzveranstaltungen sind abgesagt oder in Online-Räume verschoben worden. Da wir nicht bei allen Veranstaltungen eine aktuelle Information vorliegen haben, empfehlen wir euch, bei dem Veranstalter nachzufragen, wenn euch etwas unklar ist.*

Übergreifende Veranstaltungen

Jeden 2. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:30 Uhr

Online Kurse der betterplace Academy

Jeden zweiten Donnerstag um 17:30 Uhr bietet die betterplace academy Live-Webinare an. Die Webinare sind für soziale Organisationen mit dem Code „Coronasoli“ kostenfrei. Mehr Infos [hier](#).

Begleitend dazu finden regelmäßig Live-Webinare mit Expert*innen statt (alle zwei Wochen am Donnerstag). [Zur Übersicht.](#)

Jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online

Monatliche Ehrenamts-Infoveranstaltung Integration Point

Das Jobcenter informiert in einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Agentur für Arbeit Köln über aktuelle Themen, eingeladen ist Jede*r interessierte ehrenamtlich Tätige. Auf Grund der Covid19-Pandemie findet die Veranstaltung aktuell in Form einer Telefonkonferenz statt. Anmeldungen bis zum 21. des jeweiligen Vormonats [hier](#). Kurz vor der Info-Veranstaltung wird eine Einladung mit den Zugangsdaten zur Telefonkonferenz geschickt, Themenvorschläge können vorab angegeben werden. Im Januar hat die Ehrenamtsinfo traditionell Winterpause, so dass die nächste Veranstaltung erst wieder am Donnerstag, 4. Februar 2021, stattfinden wird.

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Jeden 3. Donnerstag im Monat findet ein Treffen des „Arbeitskreis Politik der Willkommensinitiativen“ statt. Alle Willkommensaktivisten sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Die Treffen finden möglichst in der Melanchton-Akademie statt, momentan aber virtuell. Anmeldung [per Mail](#).

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Ort: Wird nach Anmeldung bekannt gegeben

Treffen der AG-Bleiben

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner*innen unabhängig vom Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: wechselnd

WiRo-Ehrenamtler-Treffen

Die Initiative WirRo (Willkommen in Rondorf) trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat von 18:00 bis maximal 20:00 Uhr zum Informationsaustausch und Diskussion. Die Treffen finden wechselnd zwischen den beiden Wohnheimen Weißdornweg 21 (19.09./ 21.11) und Merlinweg 1 A-statt. [Mehr Infos.](#)

Jeden 1. Dienstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: Restaurant Erpel & Co, Dürener Str. 253, 50931 Köln

Stammtisch des Netzwerk Integration Lindenthal

Am ersten Dienstag jeden Monats treffen sich Aktive (bis 12 Personen) der Initiative Netzwerk Integration Lindenthal - und solche, die es vielleicht werden wollen - jeweils um 18:00 Uhr im Restaurant ERPEL & Co., Dürener Straße, Ecke Gürtel. In lockerer Atmosphäre wird über Erfahrungen, Schwierigkeiten und Erfolge gesprochen. Anmeldung per [Mail](#) bei Norbert Hüsson.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE

Montags bis donnerstags

Zeit: 9:00 – 12:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

Kurs zur Erstorientierung: Spracherwerb, Alltagswissen und Wertevermittlung

für Asylbewerber*innen mit unklarer Bleibeperspektive (ab 18 Jahren). Bei freien Plätzen auch andere Asylbewerber*innen mit guter Bleibeperspektive, Duldung oder Anerkennung. Info & Anmeldung Ehrenfeld: [Mail](#), Info & Anmeldung Mülheim: [Mail](#).

Montags

NEU! Montags 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Online (WhatsApp), Sprechstunde auf Deutsch, Arabisch und Kurdisch

„Rat & Tat“ – Online-Formularsprechstunde

Benötigst du Hilfe beim Ausfüllen von Formularen oder beim Verstehen von Briefen und der Kommunikation mit Behörden, Schulen, Kitas, Vermieter*innen, Versicherungen usw.? Dann melde dich bei Khalaf vom Malteser Integrationsdienst unter Tel.: 01573-7961148. Bitte melde dich vorher per Nachricht zur Sprechstunde an.

TanzFaktur, Siegburger Straße 233 w, 50679 Köln-Deutz

Oriental Fusion Dance – vorübergehend online

Wer hat Lust zu tanzen? Montagsabends bewegen sich Frauen mit und ohne Flucht- oder Migrationshintergrund in der TanzFaktur (Deutz) zu orientalischen und modernen Klängen. Der Kurs des Malteser Integrationsdienstes ist nur für Frauen, kostenlos und erfolgt unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Theresa Joerißen per [Mail](#) oder unter Tel.: 0151-43157197.

Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

Montagscafé in der Kartäuserkirche

Das Café bietet einen Raum und die Möglichkeit zu lernen, Fragen zu klären, sich zu treffen und sich zu unterhalten. Die Ehrenamtler*innen beraten und unterstützen bei Bedarf bei z.B. Deutschlernen & Hausaufgaben, Behördenbriefen, Ämtergänge, Wohnungs-, Ausbildungssuche etc. Aufgrund der Coronaschutzmaßnahmen wird momentan kein Kinderprogramm angeboten. [Mehr Infos.](#)

PAUSIERT! Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Pfarrsaal der Gemeinde St. Gereon, Steinfeldergasse 16, 50670 Köln

Café International

Als Treffpunkt für Geflüchtete und Nachbarn bietet das Café jeden Montag von 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr eine Möglichkeit, internationale Kontakte zu knüpfen und sich zu beraten. In bunter Runde gibt es bei Kaffee, Tee und Keksen Gespräche über alles, was die Gäste gerade bewegt.

Dienstags

PAUSIERT! Alle zwei Wochen, Zeit: 18:00 Uhr, Treffpunkt: Malteser Integrationsdienst, Moltkestr. 123, 50674 Köln

Internationaler Spieleabend

Spielen und Deutsch sprechen. Derzeit findet der Spieleabend des Malteser Integrationsdienstes im Park statt und neben Brettspielen können auch Outdoor-Spiele wie Frisbee, Kubb u.a. gespielt werden. Hauptsache es macht Spaß. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Theresa Joerißen per [Mail](#) oder unter Tel.: 0151-43157197.

PAUSIERT! Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Sprachraum

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15:00 – 18:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, W-LAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

Mittwochs

Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer im August), Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenberg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

Frühstück der Begegnung

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 - 935 44 18

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenberg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

Kleidercafé

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 - 935 44 18

PAUSIERT! Zeit: 14:15 – 17:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloerstr. 429, 50825 Köln

Die Küchenköniginnen – Kochgruppe für Frauen

Kochen, essen, Deutsch sprechen. Jede Woche ist eine Frau die Küchenkönigin und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160-91292439.

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 15:00 – 17:30 Uhr, im Kath. Pfarrheim Wabe, Siegstr. 56, 50996 Köln

WISÜ - WILLKOMMEN IM RHEINBOGEN

Das Café Fuga ist ein Begegnungsort für geflüchtete Menschen und interessierte Bürger*innen, um sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen, Berührungängste und Unsicherheiten abzubauen und beim Integrationsprozess Hilfestellung zu leisten. Kuchenspenden sind willkommen!

Informationen und Kontakt per [Mail](#).

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: online

Let's play! Internationaler online-Spieleabend

Der Let's play! Spieleabend der Initiative Start with a friend Köln und des Allerweltshaus Köln findet ab sofort wieder statt, allerdings aufgrund der Corona-Pandemie bis auf weiteres online. Um teilzunehmen, benötigen Interessent*innen Stift und Papier, 5 Würfel (falls vorhanden), Smartphone, Tablet, PC oder Laptop, einen WLAN-Anschluss sowie ein eigenes Zoom-Konto. Nähere Infos sowie die Zugangsdaten zum „Online-Spielzimmer“ gibt es per [Mail](#) bei Laura Weiden vom Allerweltshaus.

PAUSIERT! Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Sprachraum

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Dienstags, mittwochs und donnerstags von 15:00 – 18:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, W-LAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

Donnerstags

Zeit: 13:00 – 16:30 Uhr, Ort: am Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln (Porz Markt)

Deutschkurse (A0 bis B1) mit Kinderbetreuung

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178-6357200 oder per [Mail](#).

[Mehr Infos auf Facebook](#) oder [Instagram](#).

Donnerstags

PAUSIERT! Zeit: 14:00 – 16:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenberg, Stresemannstr. 6A, 51149 Köln

Die Küchenfreunde – Kochgruppe für Frauen und Männer

Kochen, essen, Deutsch sprechen. Jede Woche ist ein/e Teilnehmer/in Küchenchef/in und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie per [Mail](#) oder

Tel.: 0160- 91292439.

Zeit: 15:00 – 16:30, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln (Porz Markt)

Zeichnen- und Malkurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178-6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#).

Jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 15:00 – 17:30 Uhr, Ort: Pfarrheim Zündorf, Burgweg, 51147 Köln
Café International

Begegnung und Austausch von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung. Ein Programm für Kinder findet parallel statt. Das Beisammensein wird jeden Monat unter ein Thema gestellt wie zum Beispiel das Schulsystem, Versicherungen, Müllbeseitigung oder auch einmal gemeinsames Kochen oder einen Ausflug. Kontakt: Frau Deuster Tel.: 02203- 84893

Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Caritas-Zentrum Sülz, Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln

Hallo-in-Sülz-Treff

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat öffnet der Hallo-in-Sülz-Treff von 17:00 bis 19:00 Uhr seine Pforten für Menschen aus dem Veedel und Geflüchtete. Mehr Infos [hier](#).

PAUSIERT! 14-tägig (nächste Termine 10.9./24.9.), Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Alte Feuerwache, Melchiorstraße 3, 50670 Köln

Stadtteil-Café Konekti im Offenen Treff der Alten Feuerwache

Das Café Konekti ist ein ehrenamtlich organisiertes Stadtteilcafé im Agnesviertel. Hier treffen sich Menschen aus dem Viertel und auch darüber hinaus, lernen sich bei einem Getränk und Gebäck kennen und kommen miteinander ins Gespräch. Mehr Infos per [Mail](#) oder unter Tel.: 0178-68 45 918.

PAUSIERT! Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Sprachraum

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15:00 – 18:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, W-LAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

Freitags

PAUSIERT! Freitags, 16:00 – 19:00 Uhr, Ort: DingFabrik, Fritz-Voigt-Straße 1, 50823 Köln (Neuehrenfeld)

DIY-Werkstatt für Frauen und Männer

Bauen, nähen, basteln, Leute treffen und Deutsch sprechen. Wir bauen Spielzeug, Stühle, Dekoration für Zuhause und vieles mehr. Ob mit Stoff, Holz, Metall oder Farbe – Hauptsache es macht Spaß! Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160-91292439.

Jeden Freitag, Zeit: 12:00 und 16:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf

Offenes Café für Alt-und Neuzugezogene

Es gibt Suppe und Brot, Kaffee und Kuchen, Reden und Austauschen. Dazu bietet Willkommen in Rondorf parallel von ca. 12:00 Uhr – 14:00 Uhr eine Formulareprechstunde an. Keine Anmeldung erforderlich.

Jeden letzten Freitag im Monat, Zeit: 16:30 – 20:30 Uhr; Ort: Am Linder Kreuz 65c, 51147 Porz-Lind (auch digital)

Treffen für Frauen

Corsacam e. V. bietet jeden letzten Freitag im Monat ein Treffen für Frauen aus unterschiedlichen

Nationen an, zurzeit auch digital. Hier werden in einem geschützten Raum Informationen zum Gesundheitssystem, zu kulturellen Angeboten, Gespräche mit anderen Frauen, Austausch über Sorgen und Nöte, Alltagsfragen und vieles mehr angeboten. Kontakt: Frau Hämmerling per [Mail](#) oder unter Tel.: 0172-4066652.

Zeit: 21:00 Uhr (nicht in den Ferien), Ort: Sporthalle Finkenbergschule, Stresemannstr. 15, 51149 Köln
Mitternachtsfußball

Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. bietet Mitternachtsfußball für geflüchtete Jugendliche (ab 14 Jahren) an. Kontakt unter Tel.: 0173-8670677.

Samstags

Termine: 31.10./28.11./12.12. Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln

Begegnungscafé

Der cityofhope cologne e.V. bietet regelmäßig ein Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt, die Lust haben, neue Kontakte zu knüpfen, Grenzen zu überwinden und Informationen auszutauschen. Ehrenamtliche sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse mit Tanja Schmieder per [Mail](#) in Verbindung zu setzen.

Jeden 2. Samstag im Monat, Zeit: 11:00 – 13:00 Uhr, Ort: JuZI e.V., Sülzburgstraße 112-118, 50937 Köln

Fahrradgruppe von "hallo in sülz"

Die Fahrradgruppe trifft sich immer am 2. Samstag im Monat, um Geflüchteten, die in Sülz wohnen bei ihren Fahrrädern zu helfen! Mehr Infos per [Mail](#).

Sonntags

Jeden letzten Sonntag im Monat, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“ in der Reiherstrasse 21, 50997 Köln-Rondorf.

Spieleabend für Frauen

aller Nationen. Keine Anmeldung erforderlich.

Sonntags

PAUSIERT! Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Stuntwerk Köln (Mülheim), Schanzenstraße 6-20, 51063 Köln

Bouldern macht Freu(n)de

Beim gemeinsamen Bouldern in der Gruppe werden neben der sportlichen Betätigung in entspannter Atmosphäre auch neue Kontakte geknüpft. Natürlich erfolgen die Treffen nur unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Theresa Joerißen vom Malteser Integrationsdienst per [Mail](#) oder Tel.: unter 0151-43157197.

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: WiNHaus International, Dormagener Straße 5, 50733 Köln-Nippes

Das Beratungsangebot im WiNHaus von Willkommen in Nippes findet wieder statt.

1. allgemeine Beratung: Formulare, Anträge, Briefe, Fragen zu Sprachhilfe, CVs/Jobs
2. Asylverfahrensberatung

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: WiNHaus International, Dormagener Straße 5, 50733 Köln-Nippes

Das Beratungsangebot im WiNHaus von Willkommen in Nippes aktuell

1. Rechtsberatung tel.: 0171-1607289
2. Sozialberatung per [Mail](#)

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Susanne Hauke, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Desirée Verheyden

Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e.V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)

Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Flüchtlingsarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Abmelden: Kein Interesse mehr am Rundbrief? Eine kurze Mail an mentoren@koeln-freiwillig.de reicht und wir nehmen Sie aus dem Verteiler.